

Wetterkarte

des Deutschen Wetterdienstes - Amtsblatt des Wetteramtes München

B 7312 A

Postbezug monatl. 2,- DM zuzügl. Zustellgebühr
Verlagsort: München. Erscheint täglich.

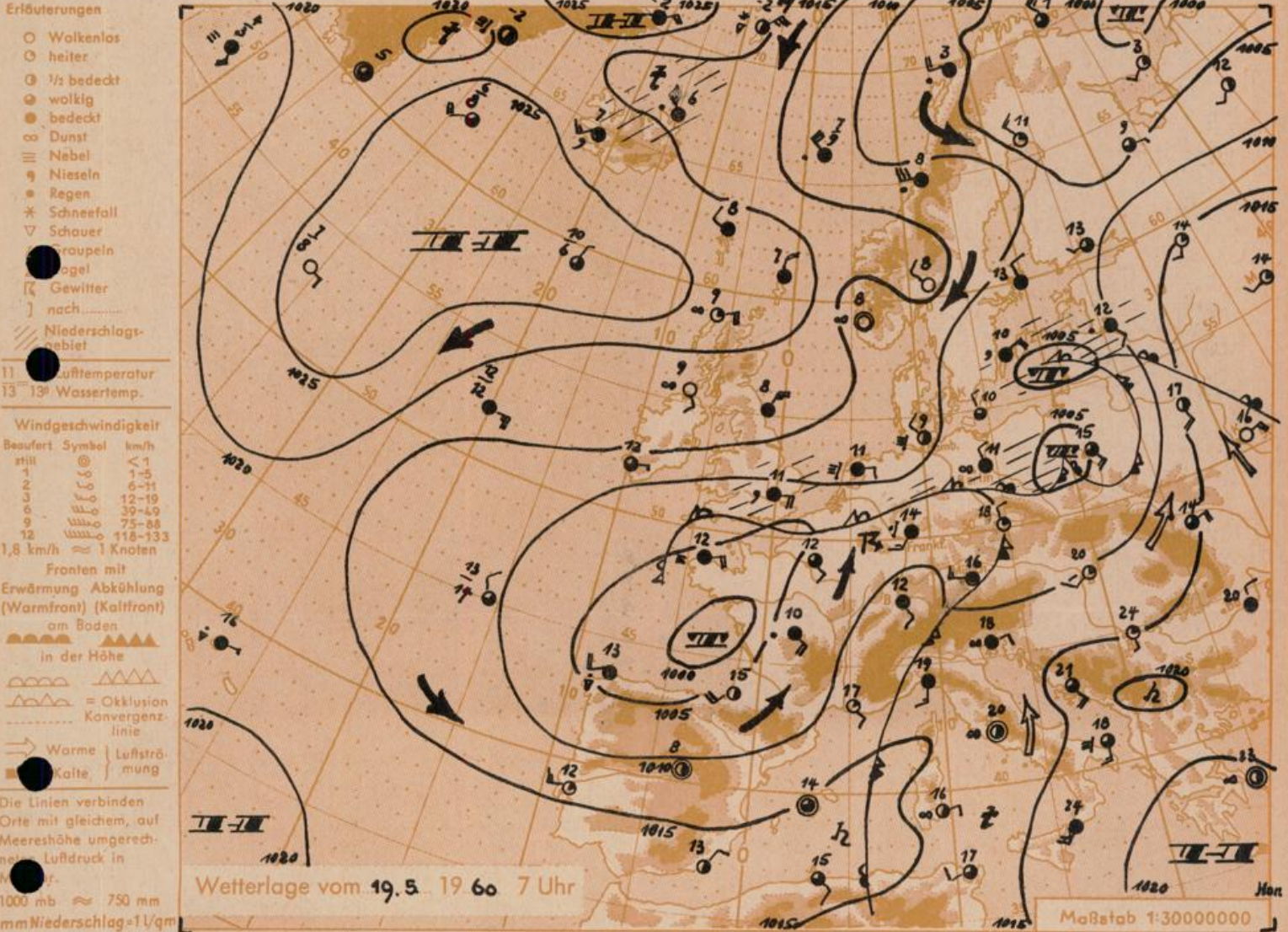
Bei unregelmäßiger Lieferung
bitte Beschwerden immer an das
Zustellpostamt richten

(13b) München 15, Bavowaring 10, Fernruf 5301 23
Postscheck-Ktd. München 876 10

11. Jahrgang

Wetterbericht für Freitag, 20. Mai 1960

Nummer 140



Übersicht: Ein am Mittwoch über Südwestfrankreich aufgetretenes Tief hat sich zwar mit seinem Kerngebiet nicht mehr wesentlich verlagert, doch konnten seine Randstörungen rasch auf Süddeutschland ausgreifen. Von Südwesten und Westen drang gleichzeitig kühle Meeresluft ein, so daß die Mittagstemperaturen am Donnerstag vielfach erheblich tiefer lagen als 24 Stunden zuvor.

Inzwischen wurde der hohe Luftdruck über Skandinavien weitgehend abgebaut. Sein Schwerpunkt verlagerte sich zum Atlantik: eine Situation, die den Vorstoß kühler Luft vom Nordmeer nach Süden ermöglicht.

Vorhersage für Freitag, den 20. Mai 1960, ausgegeben am 19. 5., 16 Uhr:

Südbayern und Donaugebiet: Wechselnde, zum Teil starke Bewölkung. Zwischendurch noch schauerartige Regenfälle, örtlich auch Gewitter. Höhere Berge zeitweilig in Wolken. Bei mäßigen, in der Höhe kräftigen Winden aus Süd bis West tagsüber mäßig warm. Frostgrenze in den Alpen zwischen 2500 und 3000 m.

Weitere Aussichten: Etwas unbeständig, mäßig warm.

Schn